7. Sitzung des Jugendausschusses

N i e d e r s c h r i f t

über die 7. Sitzung des Jugendausschusses
am Dienstag, den 02.11.2021
in der Bezirksverwaltung, Raum Donau, 7. Stock, Hafnerberg 10, 86152 Augsburg

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des öffentlichen Protokolls der 6. Sitzung des Jugendausschusses vom 20.04.2021
2. Planspiel Bezirkstag Schwaben
3. Jugendfotopreis 2021
4. Jahresbericht Referat Politische Bildung Schwaben
5. Bericht der Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Babenhausen
6. Beratungen des Haushaltsplanes 2022 des Bezirks Schwaben
7. Budget Jugendbeauftragte 2022
8. Bekanntgaben und Verschiedenes

Dauer von 15:30 - 16:20 Uhr

Anwesende:

Bezirkstagspräsident:
Martin Sailer

Bezirksräte/Bezirksrätinnen:
Daniela Busse
Renate Deniffel
Xaver Deniffel
Stephanie Denzler
Klaus Förster
Frederik Hintermayr
Johanna Hofbauer

Annemarie Probst
Frank Skipiol
Volkmar Thumser
Alfons Weber

Beratende Mitglieder:
Claudia Junker-Kübert
Michael Sell
Thomas Krepkowski
Teresa Jetschina
Marcus Kalusche
Frederic Schießl (i. V. f. Dorothee Schöps)

Ferner waren – zum Teil zeitweise – anwesend:
Claudia Kreibich, Leitung Rechtsabteilung
Martin Seitz, Bezirkskämmerer
Lorenz Semmler, Bezirksjugendring

Protokollführung:
Martina Baumgartner

Entschuldigt:

Beratende Mitglieder:
Dorothee Schöps

Bezirkstagspräsident Sailer eröffnet um 15.30 Uhr den öffentlichen Teil der 7. Sitzung des Jugendausschusses und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Vertreter der Presse sind im öffentlichen Teil der Sitzung nicht anwesend.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Genehmigung des öffentlichen Protokolls der 6. Sitzung des Jugendausschusses vom 20.04.2021

Das öffentliche Protokoll der 6. Sitzung des Jugendausschusses vom 20.04.2021 wurde den Mitgliedern des Jugendausschusses fristgerecht übersandt. Einwendungen werden nicht erhoben.

Die Mitglieder des Jugendausschusses fassen folgenden **Beschluss:**
Der öffentliche Teil des Protokolls der 6. Sitzung des Jugendausschusses vom 20.04.2021 wird genehmigt.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 12 : 0

TOP 2 Planspiel Bezirkstag Schwaben

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Bezirksrätin Busse erläutert den Antrag der Ausschussgemeinschaft der Freien Demokraten und der Bayern Partei auf Einführung eines Planspiels Bezirkstag Schwaben. Dieses solle Politik, insbesondere bezirkspolitische Abläufe für Jugendliche erlebbar machen. Der Antrag beinhalte viele Möglichkeiten, z.B. für einen Tag in die Rolle eines Bezirksrats zu schlüpfen und seine eigene Meinung im Gremium zu vertreten. Wichtig sei politische Neutralität und eine fiktive Ausgangslage. Wünschenswert wäre es, wenn nicht nur Schulklassen, sondern jeder Jugendliche in Schwaben teilnehmen könnte. Sie halte es für sinnvoll, den Bezirksjugendring Schwaben mit der Projektorganisation zu betrauen bzw. miteinzubeziehen.

Frau Junker-Kübert sieht die Schwierigkeit darin, dass die „Story“ dahinter fehle. Die Jugendlichen könnten sich eher mit den Themen des Bundestags identifizieren, da diese sie betreffen, im Gegensatz zu den bezirkspolitischen. Vielleicht bestehe die Möglichkeit, das Planspiel mit in den Erkundungstag „Bezirk Schwaben erleben“ einfließen zu lassen. Zudem fehle für die Bewerbungen im Rahmen eines Online-Verfahrens dem Bezirksjugendring die technische Plattform.

Herr Semmler erklärt, dass bereits verschiedene Elemente, z.B. wie die politische Ebene funktioniert, an diesem Projekttag eingebaut seien. Er sehe das Problem eher bei der Miteinbindung der Schulen bzw. die Dauer der Veranstaltung.

Bezirksrätin Busse betont, dass es bei dem Planspiel darum gehe, selber in die Rolle zu schlüpfen als aktiver Part.

Bezirkstagspräsident Sailer schlägt als Zwischenweg vor, dass die Teilnehmer am Projekttag kurz in eine Ausschusssitzung reinschnuppern können und evtl. als Abschluss des Tages diese Sitzung nachspielen.

Herr Semmler erwidert, dass es als Pilotprojekt bestehend aus verschiedenen Bausteinen den Schulen so angeboten werden könne.

Bezirkstagspräsident Sailer fasst zusammen:
Im Rahmen des Erlebnistags „Bezirk Schwaben erleben“ soll das Planspiel als „Light-Variante“ mitaufgenommen werden. Impulsgeber könne eine Ausschusssitzung sein. Das Projekt werde für ein Jahr getestet, um vorerst die Kooperation der Schulen abzusehen. Der Bezirksjugendring werde hierüber zu gegebener Zeit dem Jugendausschuss berichten.

Die Mitglieder nehmen hiervon zustimmend Kenntnis.

TOP 3 Jugendfotopreis 2021

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage nebst Anlage wird verwiesen.

Frau Junker-Kübert berichtet anhand einer PowerPoint-Präsentation über den aktuellen Stand des Jugendfotopreises 2021 mit dem Motto #imMoment und zeigt einige Impressio-

nen. Überwiegend seien viele Strand- und Reisebilder eingereicht worden. Die Jury habe letzte Woche getagt. Die Preisträger stünden fest und werden Ende November wieder online bekanntgegeben. Sie habe Postkartensets der vorjährigen Verleihung dabei, die bei Interesse bei ihr abholt werden können.

Bezirkstagspräsident Sailer findet die Resonanz beachtlich und ist gespannt auf die Preisträger.

Die Mitglieder nehmen hiervon Kenntnis.

TOP 4 Jahresbericht Referat Politische Bildung Schwaben

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage nebst Anlage wird verwiesen.

Herr Semmler trägt den Jahresbericht anhand einer PowerPoint-Präsentation vor, insbesondere berichtet er über die Online-Veranstaltungen “barcamp“ und „Demokratie-Tag“ und die Veranstaltung „Lange Nacht der Demokratie“ in der Stadtbücherei Augsburg.

Herr Krepkowski berichtet als Vorsitzender des Bezirksjugendrings von der Vollversammlung über die Stellungnahme zum 16. Kinder- und Jugendbericht.

Jugendbeauftragte Deniffel betont, dass ihr das Miterleben bei den Veranstaltungen viel Input gebe, vor allem die Ernsthaftigkeit der Diskussionen habe sie beeindruckt.

Die Mitglieder nehmen hiervon Kenntnis.

TOP 5 Bericht der Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Babenhausen

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage nebst Anlage wird verwiesen.

Herr Sell trägt anhand einer PowerPoint-Präsentation den aktuellen Stand in der Jugendbildungsstätte Babenhausen vor. Insbesondere informiert er über die Entwicklung der Belegungszahlen seit Wiedereröffnung der Jubi, über die finanzielle Lage und über die Prognose der Entwicklung der Belegungszahlen bis zum Jahresende mit einer Hochrechnung des Defizits 2021. Obwohl Kurzarbeit in den Bereichen Hauswirtschaft, Verwaltung und Pädagogik geleistet wurde und trotz guter Ausgabendisziplin seien kaum noch Rücklagen vorhanden. Das voraussichtliche Defizit im Jahr 2021 belaufe sich auf 30.000,-- Euro. Dieses sei laut Festlegung im Grundlagenvertrag vom Bezirk auszugleichen und zu übernehmen.

Bezirkstagspräsident Sailer dankt für den Bericht und das anerkennenswerte Engagement vor Ort für dieses wieder schwierige Jahr für die Jubi. Wichtig sei es, Veranstaltungen internationaler Projekte weiter am Leben zu halten. Im Haushalt 2022 sollen die voraussichtlichen Kosten in Höhe von 30.000,-- Euro mitveranschlagt werden.

Auf Nachfrage bezüglich der Zahl und Altersgruppe der Teilnehmer am Ferienprogramm teilt Herr Sell mit, dass insgesamt 80 Kinder im Alter zwischen 6 und 14 Jahren teilgenommen haben.

Die Mitglieder nehmen hiervon Kenntnis.

TOP 6 Beratungen des Haushaltsplanes 2022 des Bezirks Schwaben

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Bezirkskämmerer Seitz erläutert die allgemeine Gesamtsituation des Bezirks Schwaben zum Haushaltsplan 2022 für die beratenden Mitglieder und insbesondere zum Einzelplan 4 die wesentlichen Zahlen des Verwaltungshaushalts. Die zuletzt 2019 vereinbarten Budgets für die Unterstützung des Bezirksjugendrings und den Betrieb der Jubi haben für drei Jahre Bestand. Im kommenden Jahr seien demnach die Gespräche aufzunehmen, um die weiteren Budgets zu beraten und dem Jugendausschuss zur Entscheidung vorzulegen.

Bezirkstagspräsident Sailer stellt die Frage, ob über die Erhöhung des Budgets für die Jubi aufgrund des Defizits 2021 von 590.000,-- Euro auf 620.000,-- Euro abgestimmt werden und der Beschlussvorschlag dahingehend ergänzt werde könne.

Die Mitglieder des Jugendausschusses erklären sich hiermit einstimmig einverstanden.

Die Mitglieder des Jugendausschusses fassen folgenden **Beschluss:**
Die Mitglieder des Jugendausschusses nehmen von den Ausführungen zum Haushaltsplan 2022 Kenntnis.
Der Ansatz für den Betrieb der Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Babenhausen wird von 590.000,-- Euro auf 620.000,-- Euro erhöht.
Im Übrigen wird den vorgelegten Einzelplänen zugestimmt.
Die in den Haushaltsberatungen dargestellten Budgets und Förderungen werden entsprechend den Erläuterungen zum Haushaltsplan bzw. der ausgehändigten Liste zugeordnet und vorbehaltlich der Haushaltsverabschiedung durch den Bezirkstag hiermit bewilligt.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 12 : 0

TOP 7 Budget Jugendbeauftragte 2022

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Frau Junker-Kübert trägt den Sachverhalt vor. Die Jugendbeauftragte, Frau Deniffel, habe den Vorschlag gemacht, ihr Budget für das Jahr 2022 im Rahmen des Schwäbischen Kinder- und Jugendfilmfestivals den beteiligten Jugendzentren für die Umsetzung der Videoübertragung zur Verfügung zu stellen. Beteiligt seien fünf engagierte Jugendzentren, die jeweils 1.000,-- Euro Unterstützung erhalten würden. Sie bittet, dieser Verwendung der Mittel zuzustimmen.

Jugendbeauftragte Deniffel ergänzt, dass sie sich bei dieser Verwendung der Mittel vorstellen könne einen Mehrwert zu schaffen.

Bezirkstagspräsident Sailer wünscht viel Erfolg dabei.

Die Mitglieder des Jugendausschusses fassen folgenden **Beschluss:**
Dem Vorschlag zur Verwendung der Mittel wird zugestimmt.
Der Bezirksjugendring Schwaben wird mit der Umsetzung beauftragt.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 12 : 0

TOP 8 Bekanntgaben und Verschiedenes

./.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, folgt der nichtöffentliche Teil der Sitzung. Abschließend dankt der Vorsitzende den Anwesenden für ihre Mitarbeit und schließt um 16:20 Uhr den öffentlichen Teil der 7. Sitzung des Jugendausschusses.

Augsburg, den 02.11.2021

gez.	gez.
Martin Sailer Bezirkstagspräsident	Martina Baumgartner Verwaltungsfachangestellte